

Call for Participation

Workshop:

Auf-Brüche – Transformative Impulse für eine gegenwärtige geographische Bildung

Verena Schreiber (PH Freiburg), Eva Nöthen (Universität Bonn)

Mit dem Begriff einer transformativen geographischen Bildung wird in jüngerer Zeit ein Bildungsentwurf umschrieben, der in Zeiten tiefgreifender Krisen neue und hoffnungsvolle Wege für engagiertes Lehren und Lernen in der Geographie aufzeigen möchte. Wer sein vermittelndes Tun an der Idee einer transformativen Bildung ausrichtet, zeigt sich vor allem auch mit unserer Mitwelt in besonderem Maße verbunden und ihr gegenüber verantwortlich. Der Workshop stellt diese Orientierung ins Zentrum und möchte einen Möglichkeitsraum für Auf-Brüche schaffen.

Im Rahmen einer einführenden Lightning-Session (Block I) werden zunächst sinnliche, explorative, partizipative oder experimentelle Methoden für transformative Bildungspraktiken vorgestellt. Anschließend möchten wir den Hörsaal verlassen und den vielfältigen Beziehungen und Berührungen von Mensch und Mitwelt in der (städtischen) Umgebung nachspüren (Block II). Zum Abschluss wollen wir uns Zeit nehmen, uns über die gemachten Erfahrungen sowie über Potenziale und Herausforderungen in der Lehre an Schule und Hochschule auszutauschen (Block III).

Für die Lightning-Session freuen wir uns über Beitragseinreichungen, die kurze und konkrete Einblicke in eigene transformative Bildungspraktiken in Hochschule und Schule geben. Explizit erwünscht sind Beiträge zu Vermittlungsweisen, in denen sinnliche, explorative, partizipative oder experimentelle Methoden zum Einsatz kommen und die auf eine Annäherung und Begegnung mit unserer Mitwelt zielen. Vorschläge sollen einen Titel und ein etwa halbseitiges Abstract umfassen, das kurz die Konzeption, die bildungstheoretische Verortung und (ggf. Erfahrungen in der) Umsetzung vorstellt. Für die Vorstellung der Impulse zu transformativen Bildungspraktiken stehen jeweils ca. 7 Minuten zur Verfügung. Falls auch Interesse und Bereitschaft bestehen, das Vermittlungsformat gemeinsam mit Teilnehmenden in Block II zu erproben, bitte im Abstract vermerken.

Format

Doppelsession á 4 Stunden in drei Blöcken (mit 30 Min. Pause), Dienstag, 01.10.2024, 9:00-13:00 Uhr

Ablauf

- Block I: Lightning-Session mit Impulsen zu transformativen Bildungspraktiken (60 Min.)
- Block II: Erprobung zweier zur Wahl stehender Formate im (Stadt-)Raum (120 Min.)
- Block III: Austausch über Erfahrungen, Potenziale und Herausforderungen in der Lehre an Schule und Hochschule (30 Min.)

Kontakt

Einreichungen bitte per E-Mail an Verena Schreiber (verena.schreiber@ph-freiburg.de) und Eva Nöthen (noethen@uni-bonn.de).